

Preppen für Anfänger: 5 überraschend einfache Schritte



1. Stromlos-Paket anlegen

Packe eine kleine Kiste mit Dingen, die ohne Strom sofort nützlich sind und lege diese Dinge an einen Ort, den Du notfalls auch mit verbundenen Augen im Dunkeln findest:

Geladene Powerbank

Kerzen & Streichhölzer

(Kurbel-/Batterien-) Radio

Taschenlampe

2. Bargeld bereithalten

Im Krisenfall wird oft auch Bargeld knapp - daher empfiehlt es sich, immer ungefähr **500 Euro pro Person** in kleinen Scheinen zu bevorraten, um 10-14 Tage gut über die Runden zu kommen. Aber Achtung - zu viel Bargeld zu Hause zu horten, ist aus Sicherheitsgründen auch wieder nicht empfehlenswert!

Preppen für Anfänger: 5 überraschend einfache Schritte



3. Kleinen Fluchrucksack packen

Packe einen kleinen Rucksack mit dem Nötigsten für jedes Haushaltsmitglied. Überlege, was ihr am meisten benötigt, wenn ihr einige Tage im Hotel / bei Bekannten übernachten müsst. Lagert diesen Rucksack griffbereit im Flur (nicht im Keller etc.!).

Zahnbürsten & Zahnpasta

Kopien aller Ausweise

Bargeld

Geladene Powerbank & Kabel

4. Feuerlöscher bereitstellen

Und: Setze dich mit seiner Funktion auseinander, damit du auch weißt, wie man damit umgeht - im Notfall hast du keine Zeit dazu!

5. Wasser bevorraten

Faustregel: 2 Liter pro Person & Tag - bei 10 Tagen also 80 Liter.
Achtung: Fülle Wasser wegen der Keimgefahr nicht selbst ab.